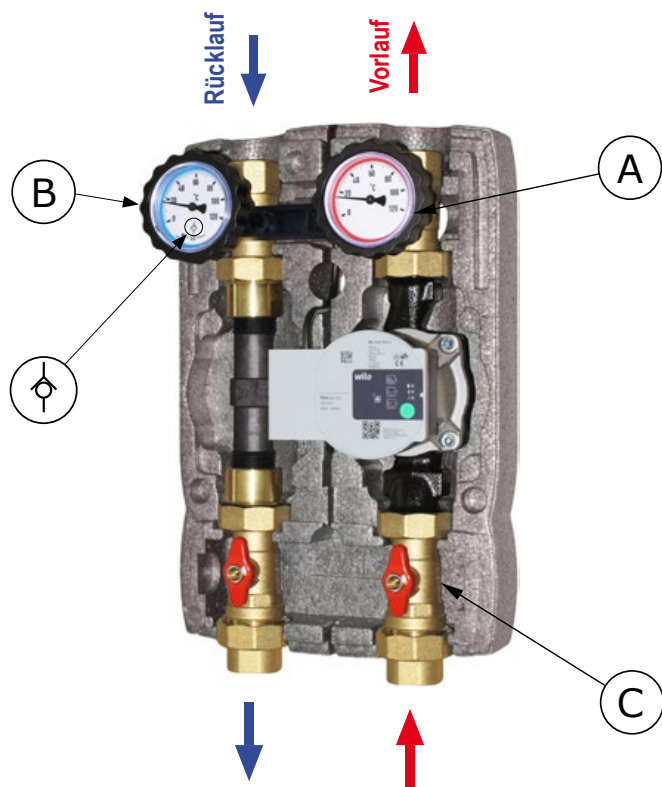


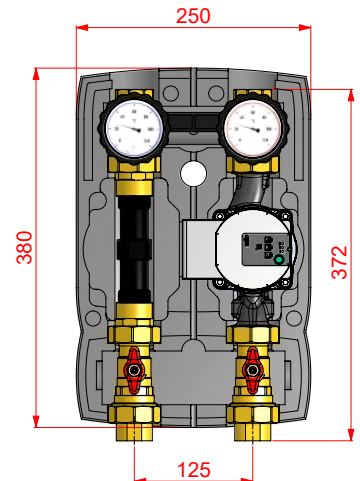


Bedienungsanleitung



ABMESSUNGEN

Dämmhülle in EPP: Die Isolierung verfügt über einen zentralen Einsatz für die Umwälzpumpe mit Anpassung für die Durchführung der Pumpenkabel nach oben oder unten. Der Isolierungseinsatz muss entfernt werden, um den Zähler aufzunehmen. *Abmessungen: 250x380x170 mm.*

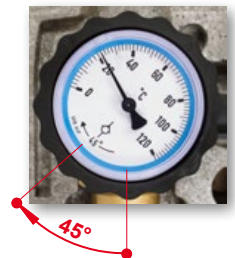


WARTUNG

Im Fall von Wartungsarbeiten oder Ersetzung der Umwälzpumpe schließen Sie die Kugelhähne (A) und (C), indem Sie die Drehköpfe im Uhrzeigersinn drehen. Danach machen Sie wieder die Kugelhähne auf und stellen Sie den Systemdruck wieder her.

RÜCKSCHLAGVENTIL 20 mbar

Rückschlagventil befindet sich im Rücklauf-Kugelhahn (B), um Naturumlauf (Wärmestromrückfluss) zu vermeiden. Um das Rücklaufventil auszuschließen, zum Beispiel beim Entleeren der Anlage, den Drehknopf im Uhrzeigersinn um 45° drehen.



TECHNISCHE MERKMALE

PN 10. Höchsttemperatur 90°C (*).

Verbindungen: 1" IG.

(* Wert ohne montierten Wärmehähler.

ANWENDUNGSBEREICH

Leistungen bis 50 kW (mit Δt 20 K) und maximaler Durchfluss von 2150 l/h. Kvs-wert: 8,0.

Ungefähre Angaben, kalkuliert mit einer Heizkreispumpe mit 6 m Förderhöhe. Für eine genaue Dimensionierung oder höhere Durchflussmengen bitte die Diagramme der Heizkreispumpe zu Rate ziehen.

Wert ohne WZ montiert.

ENERGY SERIE

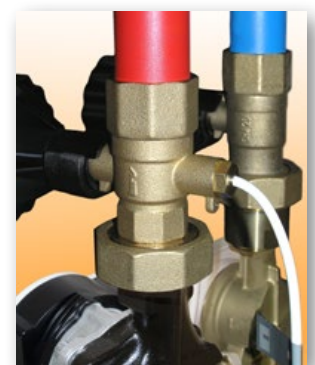
Die Pumpengruppe Energy sind eine kompakte Lösung zur Messung und Erfassung des Wärmeverbrauchs in Heizungs- und Kälteanlagen mit zentraler Wärme-/Kälteaufbereitung. Das Heizkreisset erlaubt eine einfache Installation des Wärmehählers. Der zweite Temperaturfühler muss man einfach in der Tauchhülse setzen, die im Vorlaufstrangkugelhahn integriert ist, ohne weitere Adapter zu benötigen.

Dank des speziellen 3-Wege-Kugelhahns, der auf dem Vorlaufstrang gesetzt ist, kann man den Temperaturfühler plombieren und eventuell ersetzen, ohne die Anlage zu entleeren. Man muss einfach nur den Kugelhahn zumachen, um den Fühler von der Anlage zu Isolieren. Das vereinfacht die Installation vom Wärmehähler nach die Reinigung des Heizkreis und dazu die Wartungsarbeiten und die eventuelle Ersetzung.

HEIZUNG UND KÜHLUNG

Die Pumpengruppe Energy sind für Heizungs-, Kälte- und gemischte Anlagen geeignet

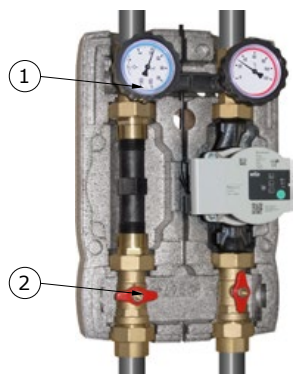
ACHTUNG: Bitten wählen Sie den zu Ihrer Anlage passenden Wärmehähler.



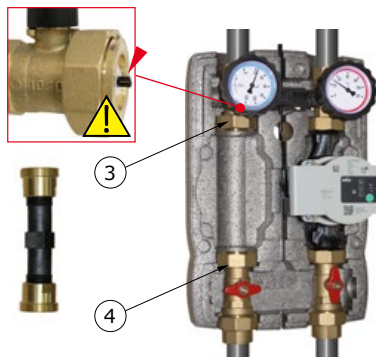
M2 ENERGY DN25 SERIE HEIZKREISSET FÜR DIE ABMESSUNG DES ENERGIEVERBRAUCHS VON HEIZUNGS- UND KÄLTEANLAGEN

MONTAGE DES WÄRMEZÄHLERS

Für die korrekte Inbetriebnahme des Wärmehählers, bitte den Heizkreis vor der Installation spülen. Ein Ku-Distanz-Rohr wird zusammen mit dem **Energy** Heizkreisset mitbeliefert. Das Ku-Distanz-Rohr ersetzt den WZ während der Anlagespülung. Um eine effiziente Spülung durchzuführen wird es empfohlen, ein Filterkugelhahn in der Anlage zu installieren (z.B. Art. 514). **Nach der Spülung können Sie das Ku-Distanz-Rohr mit dem WZ ersetzen:**



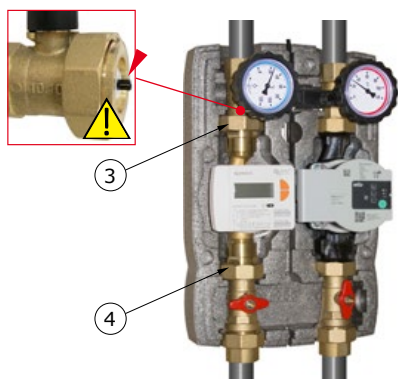
1. - Kugelhahn ① und ② (wenn vorhanden) im Rücklauf schließen.



2. - Überwurfmutter ③ und ④ aufschrauben und das Distanz-Rohr mit Übergängen abnehmen. Dies wird vereinfacht, wenn die hintere Isolierung abgenommen wird.
ACHTUNG: Vorsprung des Rückschlagventil im Flansch beachten (siehe Abb).



3. - Die Übergangsstücke vom Distanz-Rohr abschrauben und anschließend auf dem Wärmehähler aufschrauben.
ACHTUNG: Flussrichtung des Zählers beachten.



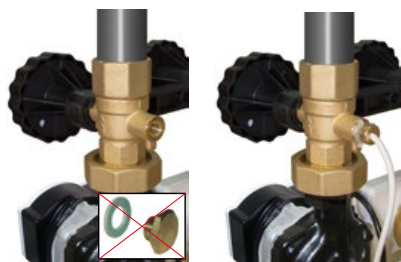
4. - Den Wärmehähler einbauen und die Überwurfmutter ③ und ④ festschrauben. Das Fühlerkabel des Rücklaufes kann hinter den Wärmehähler aufgewickelt werden.
ACHTUNG: Vorsprung des Rückflussverhinderers im Flansch beachten (siehe Abb.)



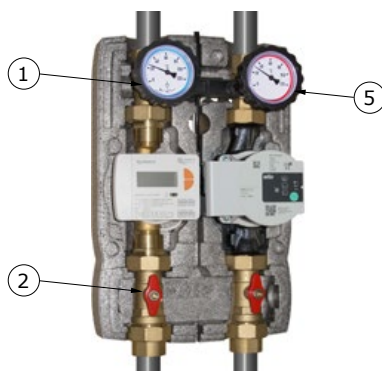
5. - Vorlauf-Fühlerkabel in die dazu bestimmte Öffnung in der Mitte der Isolierschale hineingeben, um es bei dem entsprechenden Vorlaufkugelhahn anschließen zu können.



6. - Vorlaufkugelhahn ⑤ schließen (Thermometer mit rotem Ring)



7. - Kappe und Dichtung des Kugelhahns entfernen und Fühler mit eigener Stopfbüchse und O-Ring in Tauchhülse einführen. Dies wird vereinfacht, wenn die hintere Isolierung abgenommen wird.



8. - Kugelhähne ① und ② wenn vorhanden und ⑤ wieder öffnen, um die Anlage wieder in Betrieb zu setzen. **Die Messung beginnt automatisch an sobald Durchfluss und eine Temperatur-Differenz zwischen Vorlauf und Rücklauf gegeben ist.**



9. - Beachten Sie die Vorgaben gemäß der Montage- und Bedienungsanleitung des Zählerherstellers.